

RADIANT – Dynamische Wertschöpfungsketten für untergenutzte Kulturpflanzen

Krenz, Lina¹, Grebenteuch, Sandra¹, Pleissner, Daniel¹

¹ Institut für Lebensmittel- und Umweltforschung (ILU) e.V., Bad Belzig



Das Projekt

Die genetische Vielfalt und die Artenvielfalt von Kulturpflanzen haben im vergangenen Jahrhundert rapide abgenommen. Die Agrobiodiversität ist jedoch für die Lebensmittel-, Ernährungs- und Wirtschaftssicherheit von wesentlicher Bedeutung.

Im Rahmen von Horizont 2020 fördert die EU das Verbundprojekt RADIANT. Das Ziel ist die Förderung der Diversifizierung von Kulturpflanzen und die Bewahrung der Umwelt und der Agrobiodiversität. Außerdem soll es eine faire wirtschaftliche Entwicklung durch die Wertschöpfung von untergenutzten Kulturpflanzen (UC) fördern.

Das Konsortium besteht aus 29 Partnern aus zwölf europäischen Ländern, die unterschiedliche sozioökonomische Bedingungen repräsentieren, darunter Landwirt:innen, Forschungszentren, Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen. In 20 Pilotbetrieben, die über ganz Europa verteilt sind und verschiedene Agrarökosysteme abdecken, werden bewährte und neue Verfahren getestet und demonstriert.

Ziele



Gesündere Ernährung in der EU



Neue Arbeitsplätze mit hoher Wertschöpfung



Kürzere Wertschöpfungsketten

Maßnahmen

1) Transdisziplinäres Engagement und Wissensgenerierung

- Workshops und Veranstaltungen in ganz Europa für aufstrebende Landwirt:innen, die UCs anbauen
- Unterstützung bei der Entwicklung von dynamischen Wertschöpfungsketten

2) Innovative Züchtung und Agronomie

- Sammlung und Züchtung verschiedener UCs
- Testen innovativer und nachhaltiger agrarökologischer Praktiken

3) Verbesserung der Wertschöpfung

- Bewertung von Ökosystemdienstleistungen
- Entwicklung von neuen Produkten im Food, Feed- und Non-Food Bereich
- Bewertung von Ernährungs- und Qualitätseigenschaften

4) Metriken für Nachhaltigkeit und Resilienz

- Ökobilanzen und Kennzahlen zum Vergleich mit herkömmlichen Kulturen
- Skalierungspfade für die Maximierung der Nachhaltigkeit und Resilienz

5) Soziokulturelle Evaluierungen und politische Anreize zur Transformation

- Identifizierung bestehender politischer Instrumente und Hebelpunkte
- Identifizierung der Erwartungen von Landwirt:innen und Verbraucher:innen
- Katalog politischer Anreize zur Förderung der Agrobiodiversität

6) Wege der Transformation

- Entwicklung von Geschäftsplänen
- Entwicklung neuer Szenarien für die Verwendung von UCs
- Erprobung neuartiger Wertschöpfungsketten basierend auf Blockchain

Untergenutzte Kulturpflanzen (UCs)

UCs sind vernachlässigte, aber wertvolle Pflanzen, die derzeit nur in begrenztem Umfang (geografisch, sozial oder wirtschaftlich) genutzt werden, aber vielversprechend für die Diversifizierung von landwirtschaftlichen Systemen und Ernährungsgewohnheiten sind.

Für RADIANT wurde eine Kernsammlung von 15 UCs ausgewählt, die aufgrund ihrer Vorteile für eine breitere Einbeziehung in biodiverse Wertschöpfungsketten für Futtermittel, Lebensmittel und Non-Food-Nutzung in Frage kommen. Im Rahmen des Projektes werden die nebenstehenden Leguminosen untersucht.

Bislang wurden bereits vielfältige Produkte entwickelt wie bspw. Fischfutter, Backwaren, Spirituosen und Fleischersatzprodukte.



Linse



Ackerbohne



Flügelbohne



Weiße Lupine



Bambara-Erdnuss



Futterpflanzen (Alfalfa, Klee)



Landrassen der Gartenbohne



Erbse

Projektkonsortium

